

Infoblatt Grasmilben - was kann man dagegen tun?

Im Sommer und Herbst lauern sie im hohen Gras und warten darauf, sich an vorbeistreifenden Hundebeinen festklammern zu können: Grasmilben, auch unter dem Namen Herbstgrasmilben, Erntemilben oder Herbstmilben bekannt, lösen mit ihren Bissen einen starken Juckreiz aus.

Ein typisches Anzeichen für Grasmilben beim Hund ist ein stark ausgeprägter Juckreiz, der sich durch häufiges Kratzen oder auf dem Boden wälzen zeigt. Ausgelöst wird dieser Juckreiz durch den Speichel der Grasmilben, den sie bei ihrem Biss absondern. Der Speichel kann unter Umständen auch eine allergische Reaktion bei deinem Hund hervorrufen, die sich in Form von Hautrötungen, Schwellungen, Pusteln oder sogar Haarausfall äußern kann. Durch das intensive Kratzen besteht außerdem die Gefahr, dass Bakterien in die entstandene Wunde gelangen und dort zusätzlich für Entzündungen sorgen. Grasmilben beißen vor allem an Stellen zu, an denen die Haut dünn ist. Hierzu gehören beim Hund die Pfoten, die Beine, der Bauch, der Kopf und die Ohren. Bei den Pferden an den Beinen.

Den Juckreiz zu bekämpfen ist wichtig, da es durch vermehrtes Kratzen schnell zu einer **Infektion der Wunden** kommen kann.

Vorsorge gegen Grasmilben im eigenen Garten

- **Düngen mit einem Kalk-Stickstoff Dünger**
Haben sich im Vorjahr Grasmilben (*Neotrombicula autumnalis*) auf dem heimischen Rasen breitgemacht, kann eine *Düngung mit einem kalkhaltigen Stickstoffdünger* helfen, eine Rückkehr der Plagegeister zu verhindern. Der beste Zeitpunkt für die Düngung liegt im *Mai* und der Dünger sollte bei trockenem, warmem Wetter auf den frisch gemähten Rasen aufgebracht werden.
- **Den Rasen regelmäßig mähen und immer kurz halten**
Die Larven der Grasmilbe erklettern die Spitzen von Grashalmen und anderen Gewächsen, um sich dort von einem Wirt abstreifen zu lassen. In etwas höherem Gras fühlen sie sich aus diesem Grund besonders wohl. Der Rasen sollte daher immer möglichst *kurz* gehalten werden.
- **Den Rasen an warmen, trockenen Sommertagen bewässern**
Bei Feuchtigkeit ziehen sich die Grasmilben und ihre Larven in die Erde zurück. An warmen, trockenen Sommertagen sollte der Rasen daher *gut gewässert*.
- **Rasen mindestens einmal jährlich vertikutieren, um Moos zu beseitigen**
Grasmilben lieben vermooste Rasenflächen. Diesen bevorzugten Lebensraum kann man ihnen durch *regelmäßiges Vertikutieren* leicht nehmen.

Wenn der Mensch betroffen / befallen ist

- **Neemöl** Neemöl ist das Öl des indischen Niembaumes. Als Speiseöl ist es ungenießbar, aufgrund seiner hohen ätherischen Anteile lässt es sich aber besonders auf der Haut hervorragend einsetzen. Gegen Grasmilben hilft dabei nicht nur, dass dieses Öl desinfizierende Eigenschaften hat: Da es den Geschmack von Hautschuppen für die kleinen Tiere ungenießbar macht, entzieht es den Milben außerdem die Nahrungsgrundlage. Die Larven sterben so schnell ab und können sich nicht weiter ausbreiten. Deshalb macht es sowohl für die Vorsorge als auch für die Behandlung von befallenen Stellen Sinn, die Haut großflächig mit verdünntem Neemöl einzureiben. **Dies gilt aber nur für Menschen.**
Bei Haustieren sollten Sie es nicht verwenden, da es z.B. auf Katzen toxisch wirkt.
- **Neemöl** kann auch dabei helfen, den Garten von Grasmilben zu befreien. Hierfür sollten Sie ungefähr 200 Milliliter Neemöl mit 10 Liter Wasser mischen. Mit einer Sprühflasche können Sie dann Ihre Gräser und Büsche behandeln. Die lästigen Parasiten verlieren dann ihren Appetit und verhungern, während das Öl nützlichen Insekten nichts anhaben kann.
- **Zitronensaft** Für die Haut, aber auch für befallene Pflanzen, kann die Zitrone eine wahre Wohltat sein. Sie enthält nämlich nicht nur viele ätherische Öle, sondern irritiert die Grasmilben auch bei ihrer Nahrungssuche. So werden die betroffenen Bereiche desinfiziert und den Tieren wird die Nahrungsgrundlage genommen. Dabei reicht es normalerweise vollkommen aus, wenn Sie den Zitronensaft mit etwas Wasser vermischen und dann auf die betroffenen Hautstellen auftragen bzw. auf die Pflanzen sprühen. Besonders hilfreich ist es, Zitronensaft mit Apfelessig und Wasser kombiniert einzusetzen.
- **Zwiebeln** Auch Zwiebeln sind ein Hausmittel, das Sie gegen Grasmilben einsetzen können. Auf die Haut aufgetragen wirken sie desinfizierend und irritieren aufgrund der ätherischen Öle die Geschmacksnerven der Tiere. Für die Behandlung von Pflanzen und Haustieren ist sie zwar

weniger geeignet, am eigenen Körper lässt sie sich aber sehr einfach nutzen: Sie müssen lediglich eine Zwiebel in zwei Hälften schneiden und diese dann so lange auf die Haut reiben, bis sie trocken ist. Um den etwas unangenehmen Geruch danach zu vertreiben, sollten die Stellen anschließend gut gewaschen werden.

Einem Befall Vorbeugen

Verlegen Sie Spaziergänge mit dem Hund auf die frühen Morgenstunden, denn dann sind die Larven weniger aktiv. Um sich und Ihre Kinder zu schützen, sollten lange Kleidung und Schuhe mit einem hohen Schaft getragen werden. Dadurch haben die Larven kaum Möglichkeiten auf die Haut zu krabbeln.

Nach jedem Gassigehen Pfoten, Beine, Bauch und Kopf vom Hund mit lauwarmem Wasser abwaschen.

Hausmittel gegen Grasmilben

Pfotenbad mit Kernseife

Besonders häufig sind die Pfoten des Hundes von Grasmilben-Bissen betroffen. Ein warmes Wasserbad mit Kernseife kann den Juckreiz lindern und gleichzeitig noch vorhandene Grasmilben aus dem Fell lösen. Achten Sie darauf, den Vierbeiner anschließend gut mit klarem Wasser abzuspülen.

Damit eine Reinfektion verhindert wird, die Tiere mit einer **Ölmischung aus Lavendel-, Geranien- und Zitronenöl** betupfen.

Apfelessig

Dieser wirkt nicht nur akut gegen die Erntemilbe, er beugt dieser auch vor.

Dafür reicht es, wenn man *2-3x pro Woche einen Teelöffel Apfelessig unter das Trinkwasser* der Fellnase mischt.

Apfelessig ist ein absolutes Multitalent unter den Hausmitteln: Dafür sorgen besonders die vielen natürlichen Essigsäuren, die auch bei Grasmilben helfen können, indem sie den befallenen Bereich desinfizieren und Juckreiz lindern. Da die Säuren im Übermaß sehr brennen können, ist es ratsam, ein Apfelessig-Wasser-Gemisch im Verhältnis 1:1 (also z.B. 100 Milliliter Wasser und 100 Milliliter Apfelessig) vorzubereiten. Dieses können Sie dann in eine Sprühflasche geben und auf diesem Weg sauber auf die Haut auftragen. Da diese Verwendungsform sehr mild und auch ungiftig ist, eignet sie sich hervorragend als Hausmittel für Kinder und Tiere.

Aloe Vera

Eine Salbe oder Lotion aus Aloe Vera kann beruhigend auf die gereizten Hautstellen des Hundes wirken und den Juckreiz lindern. Achten Sie jedoch darauf, dass Sie nur Mittel verwenden, die für den Einsatz bei Hunden oder anderen Haustieren geeignet sind. Präparate für Menschen beinhalten neben dem heilsamen Saft der Aloe Vera Pflanze häufig noch weitere Bestandteile, die nicht bei Tieren zur Anwendung kommen sollten. Ein Aloe Vera-Spray für Hunde kann eine gute Alternative zu Salben oder Lotionen sein. Z.B. von **Pernaturam**: [Aloe Vera-Spray \(200ml\) | PerNaturam Shop \(1*\)](#)

Kokosöl

Kokosöl gilt unter Hundehalter:innen inzwischen als universelles Hausmittel gegen alle möglichen Arten von Ektoparasiten. Grund dafür ist die im Kokosöl enthaltene Laurinsäure, die eine äußerst abschreckende Wirkung auf Zecken, Flöhe und Milben haben soll und deren Chitinpanzer zerstören kann. Zudem wirkt Laurinsäure entzündungshemmend und antimikrobiell, was ein positiver Nebeneffekt für die bereits entzündeten Hautstellen bei deinem Vierbeiner sein kann. Wenn man seinen Hund regelmäßig mit Kokosöl einreibt, kann ihn das auf natürliche Weise gegen Milben und andere Parasiten schützen. Wie man das Kokosöl richtig anwendet? Einfach das Hundefell regelmäßig mit einer kleinen Menge einreiben (zwischen den Handflächen erwärmen) . Die Ohren vorsichtig mit einem Tuch behandeln.

Natron

Natron ist ein weiteres Hausmittel, das gegen Grasmilben und das von ihnen ausgelöste Jucken helfen soll. Dafür mischt man eine *Messerspitze Natron mit ein wenig Wasser* und bringt diese Paste auf die Hautstellen auf. Erhältlich bei **Heilkraft**: [Natron - Natriumhydrogencarbonat in Lebensmittelqualität \(heilkraft.online\) \(2*\)](#)

Olivenöl

Es ist vor allem dann besonders effektiv, wenn der Juckreiz bereits zu Wunden geführt hat.

Denn: Olivenöl gilt als *entzündungshemmend und antibakteriell*. Experten empfehlen, sogenanntes ozonisiertes Olivenöl zu verwenden.

Dieses ist mit Sauerstoff angereichert und kann sich so noch besser mit dem Sauerstoff in der Luft verbinden.

Wie das Kokosöl, *reibt man auch das Olivenöl einfach auf die betroffenen Hautstellen*. Ebenfalls freuen tun sich hier ein weiteres Mal Fell und Haut.

Z.B. von **Heilkraft**: <https://heilkraft.online/ozonisiertes-olivenoel> (2*)

Anorganischer Schwefel

Ein natürliches sowie effektives Mittel gegen diese Fieslinge stellt die Schwefelblüte dar. Die Schwefelblüte ist bekannt dafür das Immunsystem zu stärken und Parasiten entsprechend zu bekämpfen. Die Blüte wird in Pulverform als Kur mit einer Dauer von 14 Tage bis max. drei Wochen, einmal täglich über das Futter verabreicht. Die Dosierung erfolgt je nach Größe des Tieres. Zusätzlich kann die Blüte äußerlich auf die betroffenen Stellen als Tinktur angewandt werden. Hierfür werden zwei Teile Olivenöl zu einem Teil Schwefelblüte gemischt und aufgetragen. Die Tinktur wirkt antibakteriell und unterstützt somit den Heilungsprozess der wunden Stellen.

Ozonisiertes Olivenöl wie das Olivio von Heilkraft plus zusätzlich mit anorganischem Schwefel mischen. Diese Paste ist gegen Pilze, ferner aber auch gleichermaßen gegen Milben wirksam, damit wäre also beides abgedeckt.

Von Heilkraft:

Ozonisiertes Olivenöl: <https://heilkraft.online/ozonisiertes-olivenoel> (2*)

Anorganischer Schwefel: <https://heilkraft.online/anorganischer-schwefel-99,9-ph-eur> (2*)

Fertigprodukte

Bellfor Anti-Grasmilben Spray für Hunde (nicht für Katzen! wegen dem Teebaumöl!)

Um gesundheitliche Risiken zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, für die Vorbeugung eines Grasmilbenbefalls bei Hunden ausschließlich auf natürliche Wirkstoffe zu setzen.

Nutzen Sie zum Beispiel Bellfor Anti-Grasmilben Spray als unbedenkliche Alternative. Das Spray enthält ausschließlich ausgewählte natürliche Zutaten und ist daher besonders gut verträglich.

Zusammensetzung: Aqua dem, Neemöl, Insektenfett, Teebaumöl, Eukalyptusöl, Lavendelöl, Zitronenöl, Weihrauchöl.

Erhältlich hier: [Anti-Grasmilben Natürlich Spray für Hunde \(bellfor.info\)](https://bellfor.info)

MilbenEx von cdVet:

Zur natürlichen Abwehr von Milben und Insekten, sowie zur intensiven Reinigung und Pflege bei Problemsituationen. Hautprobleme durch Milben und Haarlinge treten häufig bei jungen und älteren Tieren auf. Ein geschwächtes Immunsystem, Fellwechsel und/oder Stoffwechselprobleme können ebenfalls auslösende Faktoren sein. cdVet MilbenEx wehrt auf natürliche Weise diese Lästlinge ab, ohne den Organismus unnötig mit Toxinen zu belasten.

Anwendung: Einfach die betroffenen Hautstellen 1 - 2 mal pro Tag gegen den Fellstrich einsprühen und eventuell einmassieren. Vor Gebrauch schütteln!

Zusammensetzung: Eukalyptus citriodora Oil, Wirkstoff: Geraniol bava Reg Nr. N-46798.

Tipp: Besonders geeignet für Katze, da cdVet Milben-Ex kein Teebaumöl enthält.

Nur äußerlich anwenden! Nur auf intakte Haut auftragen! Augenkontakt vermeiden!

Erhältlich hier: [MILBEN EX vet. \(Menge: 100 ml\) \(drogerie365.ch\)](https://drogerie365.ch)

(1*)

Mit dem Rabattcode **0476100466** (kopieren/einfügen) haben Sie auf sämtliche Produkte von Pernaturam 5% Rabatt.

Dieser Code ist für den Zeitraum von **11.03.2024 bis 31.03.2025** gültig.

Nach Ablauf dürfen Sie gerne einen neuen Rabattcode bei mir verlangen.

(2*)

Mit dem Code **nanuk** haben Sie jederzeit auf sämtliche Produkte von Heilkraft 10% Rabatt.